



**Communication on Progress (CoP)
Fortschrittsbericht 2022 der KERN Group
für den UN Global Compact**



www.e-kern.com

Erklärung des Vorstandsvorsitzenden zur Unterstützung des UN Global Compacts

Sehr geehrte Damen und Herren,

die KERN Group nimmt mittlerweile seit 2015 am Global Compact der Vereinten Nationen teil. Auch im siebten Jahr unserer Teilnahme haben wir uns intensiv mit der Realisierung der Richtlinien beschäftigt und bekennen uns auch in diesen schwierigen Zeiten, in denen das Coronavirus und der Krieg in der Ukraine für viele Unsicherheiten sorgen, weiterhin aus Überzeugung zu den zehn Prinzipien des Global Compacts der Vereinten Nationen in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Anti-Korruption.

Seit der Gründung im Jahr 1969 ist die Einhaltung von sozialen, ökologischen und ethischen Standards tief in unsere Unternehmensphilosophie verankert. Für unser vorbildliches wirtschaftliches Handeln sind wir durch die französische Ratingplattform EcoVadis mit dem Silber-Status ausgezeichnet worden und gehören damit zu den 30% der am besten bewerteten Unternehmen. Die Zertifizierung basiert auf der Einhaltung internationaler Standards zur unternehmerischen Gesellschaftsverantwortung in den Bereichen Umwelt, Soziales, Ethik und Ressourcenbeschaffung. Unser Bestreben und unsere Anstrengungen, uns für eine soziale und ökologische Globalisierung und somit für mehr Transparenz in internationalen Wirtschaftsbeziehungen einzusetzen, werden durch die international anerkannte EcoVadis-Zertifizierung untermauert. Diese Transparenz schafft die Grundlage für das Vertrauen unserer Stakeholder in unsere Dienstleistungen.

Wir konnten das Bewusstsein für die zehn Prinzipien des UN Global Compacts bei Mitarbeitern, Lieferanten und Partnern im vergangenen Jahr noch weiter stärken. Es ist uns ein besonders wichtiges Anliegen, uns auch zukünftig an der Verwirklichung der Ziele des UN Global Compacts zu beteiligen und unsere Unternehmenskultur sowie unser Tagesgeschäft stets unter Berücksichtigung oben genannter Prinzipien zu gestalten – auch in diesen herausfordernden Zeiten. Bereits unternommene und zukünftig geplante Entwicklungen unseres Unternehmens stellen wir Ihnen mit diesem Fortschrittsbericht näher vor.

Wir wünschen Ihnen eine spannende Lektüre.

Herzlichst, Ihr

Michael Kern

Vorstand der KERN Group



Hinweis:

Die in diesem Fortschrittsbericht verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich in gleicher Weise auf alle Geschlechter.

Menschenrechte

Prinzip 1

Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten.

Prinzip 2

Unternehmen sollen sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.

Bewertungen, Strategien, Ziele - Verhaltenskodex der KERN Group

Die KERN Group bekennt sich ausdrücklich zu den international anerkannten Menschenrechtsstandards und unterstützt diese jederzeit. Sämtliche Mitarbeiter und Lieferanten haben sich zu dem unternehmensinternen Verhaltenskodex der KERN Group (beinhaltet u. a. Prinzipien zur Wahrung der Menschenrechte, Antidiskriminierung, zum Verbot von Zwangs- und Kinderarbeit, Umweltbewusstsein, Eintritt gegen die Korruption) zu bekennen. Wir weisen in diesem Zusammenhang auf die seit 2015 bestehende Mitgliedschaft im UN Global Compact in den Lieferantenverträgen hin und verpflichten Lieferanten zu der Einhaltung der Grundsätze des UN Global Compact. Alle neuen Verträge sind mit einem Verweis auf die Richtlinien des UN Global Compact ausgestattet, um alle Lieferanten sowie Kooperationspartner zu einer Anerkennung dieser für uns so wichtigen Grundsätze zu verpflichten. Die Umsetzung des Gesetzes über unternehmerische Sorgfaltspflichten in Lieferketten ist aufgrund unserer Unternehmensgröße z.Z. nicht für uns zutreffend, im Rahmen unserer Zertifizierung nach DIN EN ISO 27001:2017 werden alle erforderlichen Informationen im Bereich der Lieferantenbeziehungen dokumentiert.

Umsetzung

Die Grundsätze der Menschenrechte sowie unser Verhaltenskodex wurden an sämtliche Mitarbeiter per Rundschreiben versandt und sind jederzeit im internen Firmennetzwerk abrufbar.

Mitarbeiter der KERN Group werden zur Teilnahme an einer Schulung, die in Form eines Webinars ebenfalls in unserem Intranet jederzeit verfügbar ist, verpflichtet. Da die Umsetzung und die Wahrung von Menschenrechten Vertragsgegenstand sind, verpflichten sich zudem alle unterschreibungsberechtigten Mitarbeiter auch vor dem Gesetz zur Einhaltung dieser

Richtlinien. Ein Verstoß gegen diese Grundsätze kann bei Mitarbeitern eine ordentliche oder außerordentliche Kündigung bzw. bei Lieferanten und Partnern eine Beendigung der Zusammenarbeit rechtfertigen. Zu guter Letzt sind die Beauftragten des Qualitätsmanagements auch Ansprechpartner für Rückfragen und für das Anzeigen von Vorkommnissen möglicher Menschenrechtsverletzungen zuständig.

Seit dem 21.03.2022 bieten wir für die Geflüchteten aus der Ukraine eine [kostenlose online Deutsch-Soforthilfe](#) an. Diese ist ohne vorherige Anmeldung für jede und jeden über MS Teams zugänglich.

Mit der Teilnahme am UN Global Compact und unserer Zertifizierung durch EcoVadis wollen wir unseren Kunden und Geschäftspartnern weltweit zu erkennen geben, dass sozialgerechte und faire Geschäftspraktiken einen hohen Stellenwert in unserer Unternehmenspolitik haben.

Messung der Ergebnisse

Im Zuge unserer Geschäftstätigkeit der Jahre 2021/2022 liegen der KERN Group, insbesondere den Qualitätsmanagementbeauftragten, keine Kenntnisse von Menschenrechtsverletzungen, Diskriminierung von Minderheiten oder Benachteiligungen einzelner Individuen vor. Wie oben genannt, werden unsere Verträge durchgehend mit entsprechenden Klauseln ausgestattet.

Arbeitsnormen

Prinzip 3

Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.

Prinzip 4

Unternehmen sollen für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit eintreten.

Prinzip 5

Unternehmen sollen für die Abschaffung von Kinderarbeit eintreten.

Prinzip 6

Unternehmen sollen für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten.

Bewertungen, Strategien, Ziele

Für eine qualitativ einwandfreie Leistung sind eine gerechte Entlohnung sowie eine gute, fundierte Ausbildung elementar. Wir bieten aus diesem Grund Praktika für Studenten an. Um unseren Auftraggebern hochwertige Dienstleistungen zu bieten, legen wir daher großen Wert auf einen professionellen Hintergrund all unserer Partner, Lieferanten und Mitarbeiter. Kinderarbeit wird von vorneherein ausgeschlossen. Die Grundsätze und verbindlichen Vorgaben, die Prinzipien der Arbeitsnormen einzuhalten, sind in den internen KERN-Richtlinien festgelegt.

Ferner sind die zehn Prinzipien des UN Global Compacts in unseren aktualisierten Lieferantenverträgen verankert, sodass sich jeder Zulieferer mit diesen einverstanden erklärt. Wir statten weiterhin alle Verträge mit einer solchen Klausel aus, um auch zukünftig eine vollumfängliche Gewährleistung der zehn Prinzipien bei all unseren Partnern und Zulieferern zu gewährleisten.

Umsetzung

Die Grundsätze bezüglich unserer Arbeitsnormen wurden per Rundschreiben an sämtliche Mitarbeiter versandt und sind jederzeit in unserem Intranet einsehbar. Vertragsklauseln

beinhalten explizite Arbeitsrechtsnormen, die von allen Beteiligten einzuhalten sind. Darüber hinaus wird jeder Mitarbeiter in seinem Arbeitsvertrag auf die in unserem Intranet einsehbaren internen KERN-Richtlinien hingewiesen, in denen Arbeitsnormen sowie Grundsätze zur Bezahlung von Zulieferern präzise und detailliert festgehalten sind.

Die Geschäftsführung übernimmt die Verantwortung und erklärt die Sicherstellung von gesunden und sicheren Arbeitsplätzen zu ihrer eigenen Zuständigkeit. Diese beinhaltet neben der Mitgliedschaft in der Verwaltungs-Berufsgenossenschaft als gesetzliche Unfallversicherung die präventive Vermeidung von Rückenkrankheiten durch ergonomisches Mobiliar am Arbeitsplatz, die Schaffung von offenen sowie kurzen Kommunikationswegen durch die Qualitätsmanagementbeauftragten als Zuständige und die Einhaltung geltender Gesetze.

An allen Arbeitsplätzen werden augenverträgliche Bildschirme verwendet, für Sehbehinderte werden zur Inklusion spezielle, individuell angepasste Bildschirme bereitgestellt, für Rollstuhlfahrer spezielle höhenverstellbare Arbeitsplätze.

Die Mitarbeiter werden weiterhin zur aktuellen Corona-Lage, zu den Maßnahmen und deren Umsetzung informiert. Notwendige Mittel wie Masken, Handschuhe, Desinfektionsmittel und PoC-Antigen-Schnellselftests werden bereitgestellt. Die Möglichkeit zur Telearbeit sowie die Pflicht zum Tragen einer Maske im Büro sind auch nach der Aufhebung der gesetzlichen Vorgaben gegeben. Alle Informationen sind jederzeit in unserem Intranet nachlesbar.

Mitarbeitern werden verschiedene Heiß- und Kaltgetränke während der Arbeitszeit kostenlos zur Verfügung gestellt sowie die Nutzung einer Büroküche für die Zubereitung von warmen Mahlzeiten. Es gibt saisonale Grüße der Geschäftsleitung wie bspw. ein Teller Weihnachtsgebäck oder die Einladung zu einem gemeinsamen Mittagessen als Anerkennung für die Mitarbeit (September 2021). In den heißen Sommermonaten wird in Rundmails daran erinnert, regelmäßig zu trinken und es werden frisches Obst sowie Eis zur Verfügung gestellt. An besonders heißen Tagen wird als freiwillige Sozialleistung ggf. auch die Möglichkeit eingeräumt, früher in den Feierabend zu gehen.

Neuwertige Feuerlöscher, ausgeschilderte Fluchtwege sowie frei zugängliche Erste-Hilfe-Kästen sorgen für eine effektive Brandrisikominimierung und ermöglichen schnelle Erste-Hilfe-Leistungen; zudem haben wir geschulte Ersthelfer. Im Rahmen unserer jährlichen Auditprüfungen nach DIN EN ISO 9001:2015 und DIN EN ISO 27001:2017 wird dies geprüft.

Festangestellte Mitarbeiter und Praktikanten erhalten Rabatte für Sprachentraining, um sich sowohl persönlich als auch beruflich weiterbilden zu können. Seit 2021 bieten wir hierzu eine Vielzahl von Onlinelösungen an wie Online-Gruppenkurse. Im Rahmen der Work-Life-Balance bieten wir unseren Mitarbeitern interessante Kulturveranstaltungen und Freizeiterlebnisse an, die wir in Kooperation mit einem Veranstalter zu vergünstigten Konditionen bereitstellen.

Als zusätzliches soziales Engagement engagieren wir uns jährlich für das Clementine Kinderhospital in Frankfurt am Main mit finanzieller sowie materieller Unterstützung. Seit 2016 sind wir offizieller Förderer und Bildungspartner des Handball-Bundesligisten MT Melsungen

und seit 2018 zudem offizieller Partner von Eintracht Frankfurt. Wir fördern in diesem Rahmen die multilingualen Kompetenzen der Spieler und Mitarbeiter mit Sprachentraining, um damit eine schnelle, umfassende Integration zu unterstützen. Eine gelebte Internationalität und Werte wie Respekt, Offenheit und Teamgeist verbinden uns als Partner.

Die KERN Group verpflichtet sich außerdem zu proaktiven Maßnahmen, um Diskriminierung im Allgemeinen zu unterbinden. Speziell als Sprachdienstleister fördern wir kulturelle Vielfalt und individuelle Fähigkeiten. Die Geschäftsleitung zeigt daher eine klar erkennbare Haltung zum Thema Antidiskriminierung und verlangt von Mitarbeitern ein respektvolles sowie faires Verhalten gegenüber Kunden, Kollegen und Lieferanten.

Um gegen Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit einzutreten, verweisen wir in Stellenanzeigen darauf, dass schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt werden. Allgemeine Hinweise zum Gleichbehandlungsgesetz (AGG) sind zudem in allen Arbeitsverträgen schriftlich festgehalten.

Seit April 2022 sind wir Unterzeichner der Charta der Vielfalt. Wir setzen somit ein weiteres klares Zeichen für Vielfalt und Toleranz bei der KERN Group und möchten damit den nächsten Schritt in Richtung „Gender Equality“ gehen. Mit der Unterzeichnung der Charta der Vielfalt möchten wir bewusst ein weiteres Signal setzen, das zeigt, dass es uns wichtig ist, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, welches frei von Vorurteilen ist und dass die Wertschätzung all unserer Mitarbeitenden unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft und Nationalität, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, körperlichen und geistigen Fähigkeiten, Religion und Weltanschauung, sexueller Orientierung und sozialer Herkunft.

Mit der Teilnahme am UN Global Compact und unserer Zertifizierung durch EcoVadis wollen wir unseren Kunden und Geschäftspartnern weltweit zu erkennen geben, dass sozialgerechte und faire Geschäftspraktiken einen hohen Stellenwert in unserer Unternehmenspolitik haben.

Messung

Die KERN Group sieht kulturelle, ethische und geschlechtliche Diversität als selbstverständlich an. Daher wird seit jeher keine Mitarbeiterstatistik geführt, da diese individuellen Unterschiede grundlos betont anstatt sie als natürliche Gegebenheit und positiven Beitrag zum Unternehmen zu sehen.

Um Verantwortlichkeiten und betriebliche Abläufe unter Einhaltung der Arbeitsnormen festzulegen und eine kontinuierliche Verbesserung unserer Qualitätsleistung zu erreichen, wurde ein prozessorientiertes Managementsystem nach DIN EN ISO 9001:2015 und ISO 17100:2015 eingeführt. Im Jahre 2015 wurde die KERN AG, Sprachendienste nach DIN EN ISO 9001:2015 sowie nach DIN EN ISO 17100:2015 zertifiziert. 2018 und 2021 wurden wir mit erfolgreichem Bestehen der Audits re-zertifiziert. Diese Zertifizierungen und die regelmäßige Auditierung durch eine externe Prüfstelle (TÜV Hessen) bescheinigen uns als Sprachdienstleister ein Qualitätsmanagement nach hohen internationalen Standards und garantieren eine fachlich fundierte Ausbildung der Projektmanager, Übersetzer, Korrektoren und zahlreicher weiterer Fachkräfte, die für die Erbringung unserer Leistungen zuständig sind.

Die KERN AG Training ist bereits seit 2012 nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert und wurde 2018 sowie 2021 ebenfalls re-zertifiziert.

Dies zeigen die guten Leistungen und kontinuierlichen Verbesserungen in unserem Qualitätsmanagements auf, da die Voraussetzungen für die Zertifizierung weiterhin vollumfänglich erfüllt werden.

In den Zertifizierungen spiegeln sich unser Streben nach Weiterentwicklung und Optimierung unseres Qualitätsmanagementsystems wider. Durch regelmäßige interne und externe Audits werden die Eignung, Angemessenheit, Wirkung sowie Aufrechterhaltung unseres Qualitätsmanagementsystems sichergestellt. Das Qualitätsmanagementsystem bezieht dabei sämtliche Abteilungen unseres Unternehmens mit ein. Die Ergebnisse der Audits werden regelmäßig durch das obere Management überprüft.

Umweltschutz

*Prinzip 7
Unternehmen sollen
im Umgang mit
Umweltproblemen
dem Vorsorgeprinzip
folgen.*

*Prinzip 8
Unternehmen sollen
Initiativen ergreifen,
um größeres
Umweltbewusstsein zu
fördern.*

*Prinzip 9
Unternehmen sollen
die Entwicklung und
Verbreitung
umweltfreundlicher
Technologien
beschleunigen.*

Bewertungen, Strategien, Ziele

Als Familienunternehmen ist es uns ein besonderes Anliegen, nachfolgenden Generationen eine saubere, nachhaltige und gesunde Erde zu hinterlassen. Dieses Credo ist hauptbestimmend für die definierten Umweltgrundsätze, die sich an den Richtlinien des UN Global Compact orientieren und unternehmensweit Anwendung finden. Auch bei Lieferanten achten wir darauf, dass der Gedanke einer adäquaten Nachhaltigkeitspolitik fest verankert ist. So verwendet die KERN Group bspw. ausschließlich Drucker von Marken, die eine kontinuierliche Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks anstreben, über entsprechende Umweltzertifizierungen verfügen sowie die eigenen Anstrengungen zur Schadstoffreduzierung und zum Umweltschutz in ihren Nachhaltigkeitsberichten und Umweltprojekten darlegen.

Umsetzung

Die Verantwortung für die Gefährdungsvermeidung von Umwelt und Mensch tragen bei der KERN Group die Mitarbeiter gemeinsam mit der Geschäftsführung, da sie als essentieller Bestandteil der Unternehmensphilosophie verstanden wird. Daher sind die Grundsätze per

Rundschreiben an alle Mitarbeiter versandt worden und jederzeit in unserem Intranet einsehbar. In diesen Richtlinien verpflichtet sich die KERN Group zu einer stetigen Reduzierung des Papierverbrauchs, der Verwendung von umweltfreundlichem, holzfreiem, FSC-zertifiziertem Papier und zur stetigen Modernisierung zwecks Energieeinsparungen. In E-Mails wird auf die gesellschaftliche Verantwortung gegenüber der Umwelt ausdrücklich hingewiesen („Bitte denken Sie über Ihre Verantwortung gegenüber der Umwelt nach, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken“ / „Before printing this page please think about your responsibility to the environment“).

Es kommen nur stromsparende Geräte mit EnergyStar-Zertifizierung zum Einsatz, bei Außenbeleuchtungen wird ausschließlich auf LED-Technik Wert gelegt und die Lieferanten des Büromobiliars sowie unseres Büromaterials sind nach DIN EN ISO 14001 zertifiziert. Insbesondere bei unserem Büromobiliar achten wir auf möglichst emissionsarme Materialien und die ökologischen und sozialen Auswirkungen der Produkte.

Über ihren Dienstleister sorgt die KERN Group für eine ordnungsgemäße Mülltrennung und fördert das Recyclingbewusstsein wie bspw. in der separaten sowie recycelbaren Entsorgung von Drucker- und Fotokopierpatronen.

Durch die Umstellung unserer internen Richtlinien im Herbst 2017 von Print Out auf Digital (Intranet) kann seither viel Papier gespart werden, da unsere Richtlinien davor jedem neuen Mitarbeiter als Ausdruck zur Verfügung gestellt wurden. Seit Dezember 2020 werden unsere Rechnungen im PDF-Format und per E-Mail als Standard verschickt. Im Mai 2021 wurde die Vorgabe zur Ablage von Auftragsunterlagen in Papierform aufgehoben, die Daten werden bei Bedarf aus den elektronischen Speichern geholt. Durch diese internen Umstellungen fällt seitdem deutlich weniger Papier zum Vernichten an.

2021/22 haben wir die Kommunikation mit unseren Kunden und Lieferanten mittels Online-Meetings und/oder Telefonkonferenzen nochmals deutlich ausgebaut, womit viele Dienstreisen eingespart werden konnten. Ansonsten arbeiten wir bei Kundenbesuchen ebenfalls verstärkt mit digitalen Unterlagen, um auch hier Papier möglichst einzusparen.

Bei Dienstreisen wird nach Möglichkeit auf die Benutzung des Flugzeugs verzichtet und die Reise per Fernzug bevorzugt, um CO₂-Emissionen zu vermeiden. In den Fernzügen innerhalb Deutschlands reist die KERN Group mit 100% Ökostrom, um einen aktiven Beitrag zum Ausbau erneuerbarer Energien zu leisten und die Deutsche Bahn bei ihren Umweltmaßnahmen zu unterstützen. Bei Dienstfahrzeugen werden vorrangig nachhaltige und umweltverträgliche Hybrid- sowie Elektrofahrzeuge verwendet.

Generell werden Telefon- und Videokonferenzen einer Dienstreise – sofern möglich – vorgezogen.

Der Umweltbeauftragte ist als Ansprechpartner für alle Mitarbeiter bei Fragen zur Optimierung unserer Nachhaltigkeitspolitik jederzeit verfügbar. Wir planen, im Rahmen der Digitalisierung weiterhin unseren Papierverbrauch zu reduzieren oder bspw. neue Mietobjekte bei der Vergrößerung des weltweiten Filialnetzes auf deren Energieeffizienz zu überprüfen.

Mit der Teilnahme am UN Global Compact und unserer Zertifizierung durch EcoVadis wollen wir unseren Kunden und Geschäftspartnern weltweit zu erkennen geben, dass ökologisch faire und nachhaltige Geschäftspraktiken einen hohen Stellenwert in unserer Unternehmenspolitik haben.

Messung der Ergebnisse

Im Zuge der Geschäftstätigkeit des Jahres 2021/2022 hat die KERN Group keine Kenntnisse zu Vorfällen im Bereich Umweltschutzvergehen. Wir streben weiterhin an, Fortschritte zukünftig strukturiert zu sammeln und durch Beauftragte sowie die Geschäftsführung kontrollieren zu lassen, um eine stete Weiterentwicklung unserer Bemühungen auch schriftlich zu dokumentieren.

Schon ein Inlandsflug quer durch Deutschland belastet die Umwelt mit etwa 340 kg des umweltschädigenden CO₂-Gases. Im Zuge der Nutzung von 100% Ökostrom bei innerdeutschen Geschäftsreisen per Fernzug lassen sich z.B. über Kalkulatoren wie Carbonfootprint (<https://calculator.carbonfootprint.com/>) Rückschlüsse auf die immense Reduzierung von CO₂-Emissionen durch die KERN Group ziehen. Bei einer beispielhaften Zugreise einer Person von Frankfurt nach Hamburg (aufgerufen am 25.04.2022) werden nur 0,07 Tonnen CO₂ produziert, im Vergleich dazu verbraucht ein Flug (Economy) 0,12 Tonnen CO₂. Alle Nachhaltigkeitsmaßnahmen der Deutschen Bahn zum Nachlesen unter <https://gruen.deutschebahn.com/de>.

Wir sind uns der Möglichkeiten der effektiven Reduktion von Treibhausgasen speziell beim Personentransport bewusst und werden weiterhin nachhaltig und effizient mit den uns zur Verfügung stehenden Mitteln unseren ökologischen Fußabdruck reduzieren.

Korruptionsbekämpfung

*Prinzip 10
Unternehmen sollen
gegen alle Arten der
Korruption eintreten,
einschließlich
Erpressung und
Bestechung.*

Bewertungen, Strategien, Ziele

Um unternehmensweit das Korruptionsrisiko zu minimieren, hat die KERN Group Antikorruptionsgrundsätze definiert. Wir achten auf die Einhaltung dieser Antikorruptionsgrundsätze und verpflichten unsere Mitarbeiter zur Einhaltung dieser bereits zu Beginn der Beschäftigung durch den Arbeitsvertrag und die unternehmenseigenen Richtlinien festgelegten Prinzipien.

Mitarbeiter haben sich im Kontakt mit Kunden, Behörden und Lieferanten stets unparteiisch und integer zu verhalten: Sämtliche Zahlungen, Dienstleistungen und Geschenke an oder von privaten Akteuren, die einen höheren Wert haben als gesetzlich gestattet, sind verboten. Die KERN Group untersagt weiterhin Schenkungen oder Barspenden an Regierungsstellen, Behörden oder deren zugehörige Einzelpersonen. Die KERN Group lehnt Korruption in jeglichem geschäftlichen Handeln strikt ab und verfügt zur effektiven Überprüfung sowie Durchsetzung dieser Null-Toleranz bei Korruption über einen Compliance-Beauftragten, der Mitarbeitern als vertrauensvoller Ansprechpartner dient.

Umsetzung

Neben den Richtlinien, die unternehmensweit festgelegt und im internen Firmennetz einsehbar sowie in den Arbeitsverträgen festgehalten sind, besteht bei der KERN Group die risikominimierende Maßnahme, dass wichtige Entscheidungen und kritische Tätigkeiten von mindestens zwei Personen fachlich geprüft werden. Neuen Beschäftigten werden kurz nach Aufnahme der Tätigkeit die wesentlichen Grundlagen der Korruptionspräventionsmaßnahmen in schriftlicher und mündlicher Form mitgeteilt.

Im Rahmen unseres prozessorientierten Managementsystems nach DIN EN ISO 9001:2015 und ISO 17100:2015 achten auch die Qualitätsmanagementbeauftragten auf die Einhaltung der internen Kontrollen und Dokumentation. Der sorgfältige Umgang mit den Daten unserer Kunden und den gesetzlichen, regulatorischen, selbstaufgelegten und vertraglichen Anforderung ist uns sehr wichtig, weswegen wir seit August 2021 auch nach DIN EN ISO 27001:2017 zertifiziert sind. Des Weiteren bestehen klare Vertretungs- und

Unterschriftenregelungen, die selbst den Missbrauch bei einem personellen Ausfall verhindern. Die Geschäftsleitung sowie der Compliance-Beauftragte gelten zudem als zuverlässige und integre Ansprechpartner, sollten Mitarbeiter Zweifel hinsichtlich gewisser Vorgänge haben.

Mit der Teilnahme am UN Global Compact und unserer Zertifizierung durch EcoVadis wollen wir unseren Kunden und Geschäftspartnern weltweit zu erkennen geben, dass gerechte und faire Geschäftspraktiken einen hohen Stellenwert in unserer Unternehmenspolitik haben.

Messung

Im Zuge der Geschäftstätigkeit des Jahres 2021/2022 hat die KERN Group keine Kenntnisse über Korruptionsversuche durch Mitarbeiter, Zulieferer oder Partner. Regelmäßig überprüft das obere Management diese Ergebnisse. Wir wünschen, dieses Ergebnis auch im nächsten Fortschrittsbericht vorweisen zu können.